





Stabiler Deckungsgrad dank der sicheren TRIKOLONAnlagestrategie

Die Zinsen im vergangenen Jahr sind gestiegen. Für Pensionskassen sind das grundsätzlich gute Neuigkeiten. Kurzfristig und vor allem im Jahr 2022 hat sich der Zinsanstieg aber sehr negativ auf die Performance und damit auch auf die Deckungsgrade von Pensionskassen ausgewirkt. Der Zinsanstieg führt zu Buchverlusten auf den Obligationenpositionen. Die Rezessionsängste und der Kriegsausbruch in Europa haben gleichzeitig zu Einbrüchen an den Aktienmärkten geführt.

Dank dem hohen Immobilienanteil und tiefem Aktien- und Obligationenanteil wurde TRIKOLON durch diese Verwerfungen nur wenig tangiert. TRIKOLON hat dank der TRIKOLON-Anlagestrategie eine Performance von +1.1 % erzielt. Der Durchschnitt der Schweizer Pensionskassen musste einen Verlust von –9.2 % hinnehmen.

Gleichzeitig hat TRIKOLON die Sicherheit auf der Passivseite der Bilanz weiter erhöht. Wir haben eine Rückstellung für die Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.25 % gebildet. Die Bildung dieser Rückstellung reduziert den zukünftigen Renditedruck.

Der Ausbau der Sicherheit führt in Kombination mit dem Anlageergebnis zu einer kleinen Reduktion des Deckungsgrads per Ende 2022. Der Deckungsgrad des TRIKOLON-POOLs reduziert sich von 109.7 % auf 108.3 %. Die Kernstiftung erreicht einen Deckungsgrad von 109.2 %. Der durchschnittliche Deckungsgrad von Schweizer Pensionskassen (nur Sammelstiftungen) liegt bei 107.0 % (Vorjahr: 118.5 %).

Dank dem vergleichsweise sehr guten Anlageergebnis sind Unterdeckungssorgen für die Versicherten von TRIKOLON weit weg. Die sicherheitsorientierte TRIKOLON-Anlagestrategie und die vorsichtig gewählten versicherungstechnischen Parameter haben TRIKOLON sehr stabil durch das äusserst schwierige Pensionskassenjahr 2022 geführt.

Wir werden auch im kommenden Jahr alles daran setzen, dass wir unseren Versicherten eine stabile und zuverlässige Vorsorge bieten können.



Dr. Christoph Meier Präsident Stiftungsrat



Dr. Martin Wechsler Gründervertreter und Fachbeirat des Stiftungsrats

M. Weclib -



Jasmine CottetGeschäftsführerin

Ch. Mee.

Kennzahlen und Organisation

per 31. Dezember 2022

Kennzahlen

Angeschlossene Betriebe

Total Anzahl Versicherte

Davon Rentner

Verwaltetes Kapital in Mio. CHF

Davon Client Invest in Mio. CHF

120

1705

547

414

Davon Client Invest in Mio. CHF

115

Deckungsgrad Kernstiftung▶ 109.2 %Deckungsgrad Gesamtstiftung▶ 111.6 %

Deckungsgrad Client Invest ▶ 90.2 % bis 132.8 %

Deckungsgrad TRIKOLON-POOL ▶ 108.3 %

Organisation

Stiftungsrat

Dr. Christoph Meier I Präsident Dr. iur., Advokat, vormals Leiter der BVG-Aufsichtsbehörde Basel-Stadt

Walter Bando I Vizepräsident
Fachmann in Finanz- und
Rechnungswesen mit eidg.
Fachausweis
Revisionsexperte RAB
BANDO TREUHAND AG. Ettingen

Marianne Hansen

lic. rer. pol.

Organisationsberaterin
burla management, Basel

Andreas Herbster

Dipl. Arch. ETH Geschäftsleiter Wohnstadt Bau- und Verwaltungsgenossenschaft, Basel

Gründervertreter und Fachbeirat

Dr. Martin Wechsler

Dr. rer. pol. Eidg. dipl. Pensionsversicherungsexperte

DR. WECHSLER & PARTNER Experten für berufliche Vorsorge AG, Aesch

Anlagekommission

Dr. David-Michael Lincke I Präsident Dr. oec., CFA, FRM Managing Director Picard Angst AG, Pfäffikon

Dr. Alfred Binggeli

Dr. rer. pol. Executive Director Wealth Management Bank Vontobel AG. Basel

Walter Bando

Fachmann in Finanz- und
Rechnungswesen mit eidg.
Fachausweis
Revisionsexperte RAB
BANDO TREUHAND AG, Ettingen

Dr. Martin Wechsler

Als Gründervertreter und Fachbeirat des Stiftungsrats

Revisionsstelle

Petra Kamber

ONLINE TREUHAND AG, Reinach

Experte für berufliche Vorsorge

Dr. Christoph Plüss

Allvisa AG, Zürich

Stiftungsaufsicht

BVG- und Stiftungsaufsicht beider Basel, Basel Reg. Nr. BL-0249

Geschäftsstelle

DR. WECHSLER & PARTNER
Experten für berufliche Vorsorge AG,
Aesch

Geschäftsführerin

Jasmine Cottet

Eidg. dipl. Pensionsversicherungsexpertin

Verwaltungsteam

Rosaria Caruso

Fachfrau für Personalvorsorge mit eidg. Fachausweis

Chantal Grun

Buchhaltung Stiftungen

Cornelia Heiniger

Fachfrau für Personalvorsorge mit eidg. Fachausweis

Annjka Kamber

Fachfrau für Personalvorsorge mit eidg. Fachausweis

Thayaneja Tharmagulasingam

Offertverantwortliche MSc Actuarial Science

Janick Tschopp

Pensionskassenverwalter

Care-Management

BVG-Care AG, Aesch

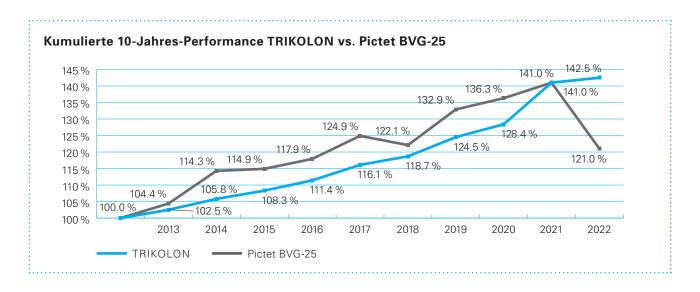
TRIKOLON mit
überdurchschnittlich
guter Jahresperformance von
+1.1%

Mit einer Performance von +1.1 % bewährte sich die sicherheitsorientierte Anlagestrategie von TRIKOLON im historisch schlechten Anlagejahr 2022 überdurchschnittlich gut. Im Vergleich: Der Pictet BVG-25-Index performte im selben Anlagezeitraum mit –14.2 %.

Kumuliert über die letzten 10 Jahre ist ersichtlich, dass die TRIKOLON-Anlagestrategie nach einem

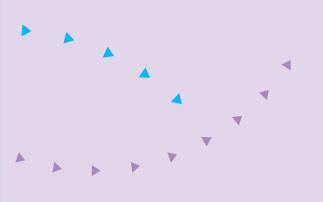
Krisenjahr ein deutlich besseres Bild zeigt. Die kumulierten Erträge aus der TRIKOLON-Anlagestrategie sind rund doppelt so hoch wie jene aus dem Pictet BVG-25-Index (siehe Grafik).

Der strategisch hohe Immobilienanteil und die guten taktischen Entscheide der Anlagekommission (wenig Obligationen und Aktien) führten zu dem aussergewöhnlich starken Anlageergebnis.



Die Geschäftsführung der TRIKOLON Sammelstiftung für berufliche Vorsorge liegt bei der DR. WECHSLER & PARTNER Experten für berufliche Vorsorge AG, Portfoliomanager ist die Bank Vontobel AG.

Kapitalanlagen

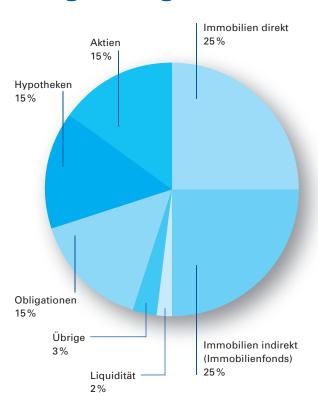


Der Stiftungsrat bzw. die delegierte Anlagekommission legt das Vorsorgevermögen für die Anschlüsse im TRIKOLON-POOL und für jene mit individuellem Deckungsgrad an. Sie bilden die Kernstiftung.

Die im Geschäftsbericht gezeigten Zahlen zur Kapitalanlage beziehen sich immer auf die Kernstiftung. Alle weiteren Zahlen sind auf die Gesamtstiftung bezogen.

Ausführlichere Informationen zu unserer erfolgreichen TRIKOLON-Anlagestrategie zeigen wir im Folgenden:

Anlagestrategie 2022



Immobilien direkt

TRIKOLON hält rund die Hälfte ihrer Immobilienanlagen in direkten Immobilien. Dazu gehört unter anderem das Industrieareal Schoren in Arlesheim, welches mit einem Baurechtsvertrag über 70 Jahre an die Genossenschaft «Alti Papieri» übergeben wurde. Die Genossenschaft bietet bezahlbaren Platz für Handwerksbetriebe, Gastronomie, Zirkus, Spiel und Sport. Des Weiteren hält TRIKOLON ein Geschäftshaus in Basel, ein Wohnhaus in Arlesheim mit 8 Wohnungen und eines in Bottmingen mit 14 Wohnungen.

Immobilien indirekt (Immobilienfonds)

Die andere Hälfte der Immobilienanlagen hat TRIKOLON per 1. Januar 2022 in den Immobilienfonds AXA Immovation Residential eingebracht.

Dank dem erfolgreichen Tausch der Immobilien gegen Immobilienfondsanteile lag die Performance im letzten Jahr bei sehr hohen 9.8 %.

Aktien

TRIKOLON bildet ihr Aktieninvestment mit drei indexorientierten Aktienfondsprodukten ab. Diese unterscheiden sich nach Weltregion:

- ► Schweizer Markt (SPI)
- ► Globaler Markt (MSCI World ex Switzerland)
- ► Emerging Markets (MSCI EM)

Hypotheken

Hypotheken werden für Versicherte und Drittpersonen für Liegenschaften in der Schweiz angeboten. Die Vorteile einer Hypothek bei TRIKOLON sind attraktive Konditionen und die unkomplizierte Abwicklung.

Obligationen

Die Anlagen in Obligationen sind aktuell taktisch untergewichtet. Obligationen werden ausschliesslich bei Schuldnern mit hoher Bonität und bei Staaten angeliehen.

Liquidität

Die Liquidität wird über sehr kurzfristige Festgelder bewirtschaftet und wird benötigt, um Auszahlungen an Versicherte sicherzustellen.

Übrige

In der Kategorie Übrige werden die Anlagen in Windkraft und in Gold geführt.

Bilanz und Betriebsrechnung

nach Swiss GAAP FER 26



Sie bestätigt in ihrem Bericht vom 5. Mai 2023, dass die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen entspricht. Ebenso wird bestätigt, dass die anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind. Der Stiftungsrat hat anlässlich seiner Sitzung am 23. Mai 2023 die Jahresrechnung genehmigt.



AKTIVEN	CHF
Vermögensanlagen	412'373'024.28
Flüssige Mittel	39'285'266.87
Festgeld	21'666'000.00
Forderungen	612′667.66
Kontokorrente angeschlossener Firmen	524′912.25
Aktien	63′150′791.08
Obligationen	30′708′902.50
Immobilienfonds	120'428'400.00
Alternative Anlagen/Rohstoffe	13′656′029.82
Immobilien	86'754'400.60
Hypothekardarlehen	31'835'653.50
Hypothekardarlehen angeschlossener Firmen	3′750′000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	445′155.22
Aktiven aus Versicherungsverträgen	1′994′672.15
TOTAL AKTIVEN	414′812′851.65

PASSIVEN

Verbindlichkeiten	7′854′543.25
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7′566′758.80
Andere Verbindlichkeiten	287'784.45
Passive Rechnungsabgrenzungen	710′180.77
Arbeitgeber-Beitragsreserve	7′504′052.68
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	6′830′392.47
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht	673'660.21
Nicht technische Rückstellungen	1′975′408.00
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	356′083′033.94
Vorsorgekapital aktive Versicherte	182'076'878.20
Vorsorgekapital Rentner	144'614'430.65
Passiven aus Versicherungsverträgen	1'994'672.15
Technische Rückstellungen	27'397'052.94
Stiftungskapital/Vorsorgewerke mit Überdeckung	41′705′045.05
Wertschwankungsreserven	30′246′960.22
Freie Mittel	11'458'084.83
Stiftungskapital / Vorsorgewerke mit Unterdeckung	-1′019′412.04
Unterdeckung	-1'019'412.04
Aufwand- (–) / Ertragsüberschuss (+)	0.00
TOTAL PASSIVEN	414′812′851.65

Betriebsrechnung 2022

Aufwand- (–) / Ertragsüberschuss (+)

Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	CHF 17'007'412.35
Beiträge Arbeitnehmer	5'476'285.95
Beiträge Arbeitgeber	8'405'553.15
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	2'454'158.20
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	-987′166.35
Entnahme aus Wertschwankungsreserve	-632′050.00
Entnahme aus freien Mitteln	-1'220'610.85
Einlagen in die Wertschwankungsreserve	54′362.90
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	3'344'000.00
Zuschüsse Sicherheitsfonds	112'879.35
Eintrittsleistungen	56′989′104.50
Freizügigkeitseinlagen	20'324'515.80
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen in	
– Vorsorgekapital Rentner/technische Rückstellungen	28'963'367.85
– Wertschwankungsreserve/freie Mittel	6'949'843.00
Einzahlungen Vorbezüge Wohneigentumsförderung/Scheidung	751′377.85
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	73′996′516.85
Reglementarische Leistungen	-15′279′016.65
Altersrenten	-7′318′824.75
Hinterlassenenrenten	-1'653'291.75
Invalidenrenten	-779′760.95
Scheidungsrente als Freizügigkeitsleistung	-12′957.20
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-5′130′101.00
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-384'081.00
Austrittsleistungen	-21′031′208.80
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-19'027'036.95
Auszahlungen infolge Reaktivierung IV-Fälle	-44′978.10
Vorbezüge Wohneigentumsförderung/Scheidung	–1′959′193.75
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-36′310′225.45
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven	-37′611′584.18
Auflösung (+) / Bildung (–) Vorsorgekapital aktive Versicherte	2'859'838.70
Auflösung (+) / Bildung (–) Vorsorgekapital Rentner	-34′685′745.80
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-6′181′122.99
Verzinsung Sparkapital	-3'030'932.35
Auflösung (+) / Bildung (–) Arbeitgeber-Beitragsreserve	-2′356′833.65
Auflösung (+) / Bildung (–) freie Mittel	5′783′211.91
Ertrag aus Versicherungsleistungen	1′309′408.75
Versicherungsaufwand	-1′674′121.20
Versicherungsprämien, Risikomanagement	-1'606'605.05
Beiträge an Sicherheitsfonds	-67′516.15
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-290′005.23
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	-1′631′591.54
Nettoerfolg auf flüssige Mittel und Geldmarktanlagen, Retrozessionen	118′876.73
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-30′139.05
Zinsertrag Aktiv-Hypothekardarlehen	475′995.70
Immobilienerfolg	1′887′917.33
Wertveränderung Immobilien	7'678'586.65
Zinsen und Dividenden auf Wertschriften	3′092′304.48
Netto-Kurserfolge auf Wertschriften	-13'033'468.50
Verzinsung Arbeitgeber-Beitragsreserve	-49′165.85
Währungsdifferenzen	49'770.05
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-1'822'269.08
Sonstiger Ertrag	26′911.48
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	6′786.25
Ubrige Erträge	20′125.23
Sonstiger Aufwand	-0.18
Verwaltungsaufwand	-545′742.85
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-390′939.25
Marketing- und Werbeaufwand	0.00
Brokerentschädigung	-98'535.25
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	-48′132.60
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge Aufsichtsbehörden	-48'132.60 -8'135.75
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge	-48'132.60 -8'135.75 -2'440'428.32 2'440'428.32

Geniessen Sie die Unabhängigkeit und Flexibilität einer firmeneigenen Pensionskasse.

So einzigartig...

Profitieren Sie von der Sicherheit und Kompetenz einer Sammelstiftung.

Entlasten Sie sich durch verlässlichen Service und einfache Abläufe.

So vielfältig...

Sichern Sie sich umfassenden Vorsorgeschutz ohne Deckungslücken.



Setzen Sie auf eine bewährte Anlagestrategie ode investieren Sie Ihr Vorsorgekapital eigenständig.

So beständig...

Regelmässige Erträge sichern die Verzinsung

Ihrer Vorsorgegelder

Verbessern Sie Ihre persönliche und unternehmerische Vorsorge durch Expertenberatung.

So dynamisch...

Nutzen Sie die steuerlichen Vorteile und Optimierungsmöglichkeiten der 2. Säule.